

Wir graben  
heben  
sichern  
dokumentieren  
alte Schachtbrunnen

Glück Bau- und Montagebetrieb  
Inh. Marco Glück  
Georgstr. 11  
99448 Kranichfeld

Tel. 036450 44 0 33  
Mobil 01577 44 750 32

info@ glueck-baut.de  
www.brunnenforschung.de

Glück auf!

Brunnenforschung  
Ausgrabungen



## Unsere jüngsten Projekte

### Köln

Römischer Brunnen vor dem Rathaus,  
Tiefe 13m  
Grabung unter Einsatz von Tiefpumpen  
Auftraggeber Stadt Köln (Grabung Mikwa)

### Marburg

Brunnen Landgrafenschloß, Tiefe 100m  
Grabung mit Schrottbergung und Plasma-  
trennung von Stahlträgern  
Auftraggeber Stadt Marburg

### Bad Kreuznach

Ebernburg Burgbrunnen, Tiefe derzeit 56m  
Grabung und Bergung zahlreicher Artefakte  
und Weltkriegsmunition  
Auftraggeber Ebernburg Verein e.V.



Funde auf der Ebernburg

## Unser Anspruch

Seit 1990 verstehen wir uns als Spezialisten, die eng mit Archäologen und Denkmalämtern zusammenarbeiten. Ziele sind neben der Wiederherstellung der Wasserquellen die Forschung und zunehmend die touristische Erschließung.

Nach der Erstdokumentation und adäquaten Lagerung der Funde werden diese den zuständigen Stellen übergeben.

Gerne übernehmen wir Öffentlichkeitsarbeit, beantworten Fragen und informieren z.B. Schulklassen. Damit wird die Grabung zum Ereignis.

Konzeption und Aufbau einer anschließenden Ausstellung über die Grabung, die Funde und Befunde können mit kompetenten Partnern realisiert werden.



Karola Helm, Marco Glück und Dr. Rainer Nier-Glück

## Unsere Grabungstechnik

Der Grabungsturm wird mittels eines geländegängigen Kranwagens über den Brunnen gestellt.

Wir graben sorgfältig per Hand und befördern den Aushub aus einer Tiefe von bis zu 210m mit dem Lastkorb nach oben, wo er über Wechselcontainer oder die 12m Taverse zum Siebtisch gelangt. Dort werden Funde bis hinab zu 6mm ausgewaschen und gesichert.

Die chronologische Dokumentation erfolgt über das Grabungsbuch, Zeichnungen und Fotos.

Auf Wunsch übernehmen wir Nebenarbeiten an alter Bausubstanz wie Entgrünung, Säuberung und Sicherung mit Baugerüst und Höhensicherung.



Die Traverse im Einsatz auf der Mühlburg/ Drei Gleichen